



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 16.01.2023**

## **Niederschrift**

### **18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 16.12.2022**

#### **Anwesend:**

#### **Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher**

Herr Stefan Jost

#### **Stadtverordnete/r**

Herr Dennis Alfonso Muñoz

Frau Tina Argyriadis

Herr Marvin Donig

Frau Pia Eckert-Graulich

Frau Marina Glorius

Frau Janina Holzapfel

Herr Dirk Mühlhahn

Herr Dieter Ohl

Ab 19:51 Uhr

Frau Peggy Yvonne Pittner

Herr Simon Weschenfelder

Frau Birgitt Engelhardt

Herr Michael Engels

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Alexander Pfau

Frau Beate Pfeffermann

Herr Stefan Bock

Herr Rüdiger Funck

Herr Hansgeorg Münch

Herr Holger Schütz

Frau Helga Weber

Herr Johannes Burghaus

Herr Karl Friedrich Emmerich

Frau Annette Huber

Herr Alexander Kreß

Herr Abdelaziz Mouami

Frau Daniella Sagnelli-Reeh

Frau Helga Berthold



# Tagesordnung:

## **18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 16.12.2022**

### Teil A

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
  - 2.1. Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung
  - 2.2. Stand der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zum 16.12.2022  
Vorlage: 320/1057/2022
  - 2.3. Beantwortung der Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" zur Barrierefreiheit der städtischen Homepage  
Vorlage: /0190/2022
3. Mitteilungen aus Verbänden
4. Quick Wins
  - 4.1. Quick Win - Katzensteuer  
Vorlage: 350/0038/2022
  - 4.2. Quick Win - Pferdsteuer  
Vorlage: 350/0039/2022
  - 4.3. Quick Win- Zweitwohnungssteuer  
Vorlage: 350/0040/2022
  - 4.4. Quick Win - Hundesteuer  
Vorlage: 350/0041/2022
5. Richtlinie zur Vergabe städtischer Baugrundstücke 2021  
Änderung der Richtlinie  
Vorlage: 310/0079/2022
6. Freiflächen-PV-Anlagen
  - 6.1. Freiflächen-PV-Anlagen - Festlegung der Flächen für einen moderaten und nachhaltigen Ausbau  
Vorlage: 210/0168/2022
  - 6.2. Freiflächen-PV-Anlagen - Festlegung der Flächen für einen moderaten und nachhaltigen Ausbau; Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.12.2022  
Vorlage: CDU/0005/2022

7. Straßenbenamung der Flächen Gemarkung Semd, Flur 28, Flurstück 399 und 376 im Neubaugebiet "Buschweg" im Stadtteil Semd.  
Vorlage: 210/0173/2022
8. Bebauungsplan "Auf der Kirchhofsbeine" im Stadtteil Heubach
  - 8.1. Abwägung aus der Beteiligung der Behörden, Träger öffentl. Belange und Stellungnahmen aus der öffentl. Auslegung § 3(2) und §4(2) BauGB  
Vorlage: 210/0175/2022
  - 8.2. Beschluss über die erneute öffentl. Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und Beteiligung der Behörden und Träger öffentl. Belange gem. § 4(2) i.V.m. §4a(3) BauGB  
Vorlage: 210/0176/2022
9. Zuteilung von 2 Teilflächen der Wegeparzellen Flur 5 Nr. 10/4 und /7 in Groß-Umstadt im Rahmen einer vereinfachten Umlegung nach §§ 80 ff. Baugesetzbuch- Festlegung der Geldleistung  
Vorlage: 210/0177/2022
10. Satzung zum verpflichtenden Einbau von Zisternen und Förderung beim Einbau von Zisternen - Grundsatzbeschluss  
Vorlage: 210/0178/2022
11. Anregungen und Mitteilungen

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Jost eröffnet die 18. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Gegen das Protokoll der 17. Sitzung vom 24.11.2022 liegen keine Einwendungen vor.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Jost teilt mit, dass die TOPs 5.1 (Freiflächen PV-Anlagen) 5.2 (Änderungsantrag der CDU- Fraktion zu den Freiflächen PV-Anlagen und 9 (Grundsatzbeschluss zur Zisternensatzung) zurückgestellt wurden. Weiterhin wird einstimmig beschlossen, dass über TOP 9 (Zuteilung von 2 Teilflächen) nicht öffentlich beraten wird.

Bürgermeister Kirch stellt den Antrag, dass der TOP 10 (Quick Wins) mit all seinen Unterpunkten als neuer TOP 4 auf der Tagesordnung behandelt wird. Dies wird einstimmig angenommen.

## **Teil A**

### **Zu TOP 1      Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Jost berichtet, dass der Ehrenstadtverordneter Hubert Bürgel am 05.11.2022 verstorben ist. Herr Bürgel war von 1972 bis 1976 und von 1981 bis 1997 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung. Die Stadtverordnetenversammlung wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Er teilt mit, dass im Anschluss der heutigen Sitzung, zum Abschluss des Sitzungsjahres, ein kleiner Glühweinumtrunk stattfindet wird. Der Glühwein wurde von Familie Münch gesponsert und es sind alle Anwesenden herzlich dazu eingeladen. Auch berichtet er von der vergangenen SessionNet- und Mandatosschulung, an der einige Mandatstragende teilgenommen haben. Die dazugehörigen Unterlagen werden vom Parlamentarischen Büro noch an alle versendet.

### **Zu TOP 2      Mitteilungen des Magistrats**

#### **Bürgermeister Kirch berichtet:**

- von einem Termin mit den zuständigen Verbänden und Behörden zum Ausbau der B45. In diesem Termin wurden die Kartierungen vorgestellt, die zur Erstellung der Artenschutzgutachten benötigt werden. Weiterhin berichtet er, dass HessenMobil von einem vierspurigen Ausbau ausgeht. Dies kann sich aber nach Abschluss aller Gutachten noch ändern.
- von einem Termin mit den örtlichen Gastronomen, um ein Mehrwegsystem für Verpackungen zu entwickeln. Leider gab es nur eine geringe Resonanz der Gastronomen und es wurde sich darauf verständigt ein weiteres Treffen anzuberaumen.
- vom Austausch mit örtlichen Einzelhändlern um diese zu stärken. Leider sind bereits einige zur Geschäftsaufgabe gezwungen. Diese haben aber verschiedene Hintergründe, die nicht in der Hand der Stadtverwaltung liegen. Er kündigt weitere Initiativen an, um den Einzelhandel zu stärken.

- zur Verpachtung der Gaststätte im Bürgerhaus Klein- Umstadt. Die Vertragsverhandlung befinden sich im Moment in der Konkretisierungsphase und sind auf einen guten Weg. Anfang Januar 2023 findet ein gemeinsamer Termin mit dem Architekten, dem Veterinäramt sowie den Pächtern statt um über eine minimalere Sanierung der Küche zuzusprechen. Ziel ist es, Kosten einzusparen und eine schnellere Eröffnung zu ermöglichen.
- dass Mitte Januar ein Informationsschreiben zum Thema Blackout an die Bevölkerung herausgegeben wird.
- dass die Friedhofsverwaltung im ersten Quartal 2023 ein Friedhofssanierungskonzept erstellen wird.
- dass im SKS- Ausschuss das Kulturprogramm 2023 vorgestellt wurde. Die geplanten Veranstaltungen werden nochmals auf den finanziellen Prüfstand gestellt. Dies könnte zur Folge haben, dass einige Veranstaltungen in anderer oder abgespeckter Form stattfinden. Alternativ werden aber auch nach Möglichkeiten des Sponsorings gesucht.
- über die Mitteilungsvorlage zur Kostenübersicht der städtischen Baumaßnahmen.  
In den betroffenen Ausschüssen wurde sich darauf verständigt, dass die detaillierte Auseinandersetzung auf die nächste Sitzungsrunde verschoben wird.
- von der Verabschiedung zweier Personen aus dem freiwilligen Polizeidienst. Da nun aktuell nur noch eine Person diesen Dienst ausführt, wird die Verwaltung aktiv auf die Suche nach neuen Freiwilligen gehen.
- von dem Projekt „Ich leben und arbeiten in Groß- Umstadt 3“ des kommunalen Jobcenters das im nächsten Jahr anläuft.
- zu seinem Besuch in den Flüchtlingsunterkünften in der Hanna- Kirchner- Straße und im Gewerbepark sowie dem momentanen Stand zur Flüchtlings- situation in Groß-Umstadt. Weiterhin informiert er über die kurzfristige Räumung der Unterkunft in Heubach, die brandschutztechnische Hintergründe hatte.
- über die zeitnahe Einführung von „gelben Karten“ für Bürgersteigparkende. Diese Idee kam von einer Dame, die selbst einen Rollator nutzt und soll darauf aufmerksam machen, dass durch das Bürgersteigparken für Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühle kein oder nur noch ein schweres Durchkommen möglich ist. Die Karten sollen an die Bevölkerung verteilt werden.

### **Zu TOP 2.1 Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung**

### **Zu TOP 2.2 Stand der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung zum 16.12.2022 Vorlage: 320/1057/2022**

Stadtverordneter Burghaus wird das Wort erteilt. Dieser erinnert daran das eigentlich bis zum 31.12.2022 das geplante Radwegekonzept der Stadt Groß- Umstadt umgesetzt werden sollte. Durch den personellen Engpass der zuständigen Abteilung war dies leider nicht möglich. Er richtet an Bürgermeister Kirch die Frage, zu welchem Zeitpunkt das Konzept umgesetzt wird. Bürgermeister Kirch erläutert, dass geplant ist bis zum 02.02.2023 einen Zeitplan aufzeigen zu können und berichtet von den Bemühungen in verschiedenen Bereichen eine Verkehrsberuhigung zu ermöglichen. Stadtverordneter Funck begrüßt, dass die Verwaltung das Radwegekonzept wieder aufgenommen hat und nun zum Abschluss bringen möchte.

Stadtverordneter Alfonso Muñoz wird das Wort erteilt. Dieser fragt, ob die Ortsbeiräte beim Ausbau der B45 mitbeteiligt werden und warum diese bei dem ersten Termin nicht eingeladen wurden.

Bürgermeister Kirch erläutert, dass es sich bei dem genannten Termin um den ersten Schritt handelt um ein Artenschutzgutachten zu erstellen und aus diesem Grund nur die zuständigen Verbände und Behörden vom Landkreis eingeladen waren. Er bedankt sich für die Anregung und wird diese berücksichtigen und an den Landkreis, der die Planungen führt weitergeben.

### **Inhalt der Mitteilung**

Der aktuelle Stand der Beschlüsse wird als Anlage dem Protokoll beigelegt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen.

### **Zu TOP 2.3      **Beantwortung der Anfrage der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen" zur Barrierefreiheit der städtischen Homepage** **Vorlage: /0190/2022****

### **Inhalt der Mitteilung**

gerne informieren wir Sie über den aktuellen Sachstand zum Thema Barrierefreiheit der städtischen Homepage.

Den Reiter „Leichte Sprache“ werden wir zeitnah mit einer entsprechenden Beschreibung zur Stadt Groß-Umstadt versehen (s. Bsp. <https://www.wallenhorst.de/leichte-sprache.html>). Die Beschreibung hierfür muss allerdings erst noch in „Leichte Sprache“ übersetzt werden. Den Reiter „Barrierefreiheit“ haben wir zwischenzeitlich mit einer entsprechenden Erklärung versehen. Des Weiteren hat uns auch die ekom eine Liste mit Punkten zusammengestellt, die derzeit abgearbeitet wird.

Um zukünftig auch inhaltlich die Barrierefreiheit der städtischen Homepage zu gewährleisten, haben wir die Firma DIGlaccess beauftragt. Diese stellt ein Tool bereit, welches automatisch den Inhalt der Homepage barrierefrei zugänglich macht. Neue Inhalte können ohne Mehraufwand veröffentlicht werden, da DIGlaccess die Webseite regelmäßig analysiert und die entsprechenden Einstellungen aktualisiert (s. Bsp. [www.dillenbourg.de](http://www.dillenbourg.de)).

### **Abstimmungsergebnis:**

Zur Kenntnis genommen.

### **Zu TOP 3      **Mitteilungen aus Verbänden****

Bürgermeister Kirch informiert über die Beschlussfassung der Senioverbandsversammlung zum Verkauf der Gersprenz gGmbH zum 01.01.2023 an den Landkreis Darmstadt- Dieburg.

## **Zu TOP 4      Quick Wins**

Bürgermeister Kirch beschreibt nochmal den durchlaufenen Prozess zur Haushaltskonsolidierung, bei denen in Workshops u.a. die Hundesteuer sowie die Einführung einer Zweitwohnsitz-, Katzen- und Pferdsteuer vorgeschlagen wurden, die durch die Verwaltung überprüft wurden.

### **Zu TOP 4.1      Quick Win - Katzensteuer** **Vorlage: 350/0038/2022**

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Alfonso Muñoz, berichtet über die einstimmige Beschlussempfehlung durch den Ausschuss.

#### **Beschluss:**

Der Magistrat ist gegen die Einführung einer Katzensteuer für die Stadt Groß-Umstadt und bittet die Stadtverordnetenversammlung die Einführung abzulehnen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

29 Jastimmen

### **Zu TOP 4.2      Quick Win - Pferdsteuer** **Vorlage: 350/0039/2022**

Bürgermeister Kirch stellt die Beschlussvorlage vor und berichtet zu dem politischen Diskurs mit den betroffenen Pferdebesitzenden, Landwirten sowie Verbänden. Er begrüßt die Teilnahme der Betroffenen am demokratischen Geschehen und dankt ihnen für die Argumente die zu einem politischen Umdenken zur Pferdsteuer geführt haben.

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Alfonso Muñoz, berichtet über die einstimmige Ablehnung durch den Ausschuss.

Stadtverordneter Donig begrüßt den Sinneswandel des Magistrates und teilt die Ablehnung der SPD-Fraktion mit.

Stadtverordneter Dr. Ohl berichtet über die inhaltliche Diskussion seiner Fraktion, die das Hauptgegenargument, die einfache Umgehung der Steuer, durch Abwanderung in eine andere Kommune, hervorbrachte und teilt die Ablehnung der CDU-Fraktion mit.

Stadtverordneter Schütz teilt die Ansicht von Stadtverordneten Dr. Ohl und berichtet, dass durch die Pferdehaltung viele Flächen als Grünland genutzt werden, die wiederum dem Wasser- und Artenschutz dienen. Weiterhin hilft die Pferdehaltung vielen Landwirte als Zusatzeinkommen.

Stadtverordneter Burghaus teilt mit, dass auch seine Fraktion gegen die Einführung der Steuer ist und freut sich über die gelebte Demokratie zu diesem Thema.

Stadtverordneter Kreher sieht als weiteren Kontrapunkt, dass der Pferdesport durch das Land Hessen und dem Bund gefördert werden und eine Besteuerung somit Kontraproduktiv wäre.

### **Beschluss:**

Es wird die Einführung der Pferdesteuer mit Wirkung zum 01.01.2023 beschlossen. Der Beschluss über eine Satzung wird bis zum 31.05.2023 erfolgen.

### **Abstimmungsergebnis:**

29 Neinstimmen und somit abgelehnt.

### **Zu TOP 4.3      **Quick Win- Zweitwohnungssteuer** **Vorlage: 350/0040/2022****

Bürgermeister Kirch stellt die Beschlussvorlage vor und berichtet von der Änderung der Vorlage, durch die Verwaltung, zu einen Ankündigungsbeschluss.

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Alfonso Muñoz, berichtet über die mehrheitliche Empfehlung durch den Ausschuss.

Stadtverordneter Münch schlägt vor, im ersten Schritt alle Betroffenen Personen anzuschreiben um zu prüfen ob und aus welchen Gründen diese den Zweitwohnsitz beibehalten wollen.

Der Beschlussvorlag wird darauf hin um folgenden Passus ergänzt:

Bis zu einem Beschluss über die Satzung wird die Verwaltung beauftragt, alle Personen die einen Zweitwohnsitz gemeldet haben anzuschreiben um zu erfragen ob, sie diesen aufrechterhalten wollen und aus welchem Grund sie diesen haben.

### **Beschluss:**

Es wird vorsorglich angekündigt, dass die

### **Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer im Gebiet der Stadt Groß-Umstadt (ZwStS)**

Anfang 2023 beschlossen werden wird. Der Beschluss hat bis spätestens 30.06.2023 zu erfolgen, um nach § 3 (1) KAG Rückwirkung zum 01.01.2023 zu entfalten.

Die Stadt Groß-Umstadt erhebt eine Zweitwohnungssteuer als örtliche Aufwandsteuer.

Gegenstand der Steuer ist das Innehaben einer Zweitwohnung im Stadtgebiet.

Steuerpflichtig ist, wer im Stadtgebiet eine Zweitwohnung innehat.

Sind mehrere Personen gemeinschaftlich Inhaber einer Zweitwohnung, so sind sie Gesamtschuldner.

Die Steuer bemisst sich nach dem jährlichen Mietwert der Wohnung. Der Mietwertkalkulator findet zur Errechnung des Mietwertes Anwendung.

Die Steuer beträgt jährlich 10 v. H. des Mietwertes.

Bis zu einem Beschluss über die Satzung wird die Verwaltung beauftragt, alle Personen die einen Zweitwohnsitz gemeldet haben anzuschreiben um zu erfragen ob, sie diesen aufrechterhalten wollen und aus welchem Grund sie diesen haben.

Der Ankündigungsbeschluss über die Einführung einer Zweitwohnungssteuer mit Wirkung zum 01.01.2023 wird beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

27 Jastimmen; 3 Neinstimmen

#### **Zu TOP 4.4      **Quick Win - Hundesteuer** **Vorlage: 350/0041/2022****

Der Ausschussvorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Alfonso Muñoz, berichtet über die einstimmige Empfehlung durch den Ausschuss.

#### **Beschluss:**

Die Hundesteuersatzung und die darin festgelegten Steuersätze sind alle zwei Jahre zu überprüfen und das Ergebnis vorzulegen.  
Da die Satzung letztmalig zum 01.01.2022 geändert wurde, werden die Hundesteuersätze zum 01.01.2023 nicht angepasst.

#### **Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen.

#### **Zu TOP 5      **Richtlinie zur Vergabe städtischer Baugrundstücke 2021** **Änderung der Richtlinie** **Vorlage: 310/0079/2022****

#### **Beschluss:**

Die Anwendung der Richtlinie zur Vergabe städtischer Baugrundstücke 2021, die am 04.02.2021 zur Beschlussnummer 310/0037/2020 beschlossen wurde, wird ausgesetzt.

Die noch vakanten sechs Grundstücke im Baugebiet Buschweg in Semd werden bis zur Änderung der Richtlinie zur Vergabe städtischer Baugrundstücke 2021 nicht vergeben.

Der Magistrat wird beauftragt, die Richtlinie zur Vergabe städtischer Baugrundstücke 2021 zu überarbeiten.

Die Änderung soll durch Erarbeitung einer entsprechenden Beschlussvorlage für die Stadtverordnetenversammlung bis zum 31.03.2023 abgeschlossen sein.

**Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen

**Zu TOP 6**      **Freiflächen-PV-Anlagen**

**Zu TOP 6.1**      **Freiflächen-PV-Anlagen - Festlegung der Flächen für einen moderaten und nachhaltigen Ausbau**  
**Vorlage: 210/0168/2022**

**Abstimmungsergebnis:**

Dieser TOP wurde zurückgestellt.

**Zu TOP 6.2**      **Freiflächen-PV-Anlagen - Festlegung der Flächen für einen moderaten und nachhaltigen Ausbau; Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 08.12.2022**  
**Vorlage: CDU/0005/2022**

**Abstimmungsergebnis:**

Dieser TOP wurde zurückgestellt.

**Zu TOP 7**      **Straßenbenamung der Flächen Gemarkung Semd, Flur 28, Flurstück 399 und 376 im Neubaugebiet "Buschweg" im Stadtteil Semd.**  
**Vorlage: 210/0173/2022**

Ortsvorsteher Ohl stellt die Beschlussvorlage vor, da der Vorschlag zur Benamung aus dem Ortsbeirat Semd kam.

Stadtverordnete Dr. Sauer erinnert an den Stadtverordnetenbeschluss, dass an Straßenschildern ein Ergänzungsschild mit Informationen zur namesgebenden Person angebracht wird und bittet dies im vorliegenden Fall zu berücksichtigen.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, die Flurstücke 399 und 376 im Neubaugebiet Semd „Buschweg“ folgendermaßen zu benennen:

- **Am Gamsring**

**Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen

**Zu TOP 8      **Bebauungsplan "Auf der Kirchhofsbeine" im Stadtteil Heubach****

**Zu TOP 8.1      **Abwägung aus der Beteiligung der Behörden, Träger öffentl. Belange und Stellungnahmen aus der öffentl. Auslegung § 3(2) und §4(2) BauGB**  
**Vorlage: 210/0175/2022****

Nach Bekanntgabe der einstimmigen Beschlussempfehlung im Ortsbeirat Heubach durch Ortsvorsteher Donig und dem Vorsitzenden Engels für den Bauausschuss wird über die Vorlage abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlagen beigefügten Beschlussvorlagen zu den während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Behördenbeteiligung und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen

Anlagen  
Stellungnahmen Behörden mit Beschlussvorschlägen  
Stellungnahmen Bürger mit Beschlussvorschlägen

**Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen

**Zu TOP 8.2      **Beschluss über die erneute öffentl. Auslegung gem. § 3 (2) BauGB und Beteiligung der Behörden und Träger öffentl. Belange gem. § 4(2) i.V.m. §4a(3) BauGB**  
**Vorlage: 210/0176/2022****

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorliegenden 2. Entwurf mit Begründung „Auf der Kirchhofsbeine“ im Stadtteil Heubach vom 08.11.2022.

Sie beschließt ferner über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans einschließlich Begründung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 a Abs. 3 BauGB.

Der Magistrat wird beauftragt, die öffentliche Auslegung des Entwurfes und die Behördenbeteiligung durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen

**Zu TOP 9**      **Zuteilung von 2 Teilflächen der Wegeparzellen Flur 5 Nr. 10/4 und /7 in Groß-Umstadt im Rahmen einer vereinfachten Umlegung nach §§ 80 ff. Baugesetzbuch- Festlegung der Geldleistung**  
**Vorlage: 210/0177/2022**

Da dieser TOP unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten wird, bittet stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Jost, alle Nichtmitglieder der Stadtverordnetenversammlung den Raum zu verlassen.

Nach Abschluss der Beratungen, haben die Betroffenen die Möglichkeit wieder der Sitzung beizuwohnen.

**Beschluss:**

Eine Teilfläche von insgesamt ca. 1.300 qm der öffentlichen Feldwegeparzellen Flur 5 Nr. 10/4 und 10/7 in der Gemarkung Groß-Umstadt wird im Rahmen einer vereinfachten Umlegung gem. §§ 80 ff. Baugesetzbuch (BauGB) im Wert von 50 Euro/qm übertragen. Die Verfahrenskosten der vereinfachten Umlegung tragen die zukünftigen Eigentümer.

**Abstimmungsergebnis:**

30 Jastimmen

**Zu TOP 10**      **Satzung zum verpflichtenden Einbau von Zisternen und Förderung beim Einbau von Zisternen - Grundsatzbeschluss**  
**Vorlage: 210/0178/2022**

**Abstimmungsergebnis:**

Dieser TOP wurde zurückgestellt.

**Zu TOP 11**      **Anregungen und Mitteilungen**

Stadtverordnete Huber berichtet, dass der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen das Thema Klima sehr am Herzen liegt und sie mit dem Klimamanagement und dem Vorwärtsgen des Radwegekonzept nicht zufrieden sind.

Sie erinnert, an die vertraglichen Vereinbarungen die die Stadt Groß- Umstadt mit Beitritt zum Klimabündnis und der Charta von Hessen Aktiv – Die Klima Kommunen eingegangen ist und übergibt Bürgermeister Kirch die beiden Vereinbarungen.

Bürgermeister Kirch bedankt sich und betont, dass die Stadtverwaltung sich bereits auf einen guten Weg befindet. So wird das Klimaschutzkonzept nun erweitert um eine Förderung durch das Land Hessen für eine Stelle im Bereich des Klimamanagement zu erhalten. Weiterhin gilt Groß- Umstadt, im Ausbau von E-Ladesäulen als Vorreiter in Landkreis.

Stadtverordneter Donig bedankt sich beim stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Jost für die Sitzungsleitung.

Stadtverordneter Münch lädt nochmal zum Umtrunk mit Glühwein im Anschluss der Sitzung ein.

Bürgermeister Kirch bedankt sich beim Magistrat und der Stadtverordnetenversammlung für die gute Zusammenarbeit in den ersten Monaten seiner Amtszeit und wünscht allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Jost bringt die persönliche Anmerkung an, dass die Zusammenarbeit der Stadtverordnetenversammlung auf einen guten Weg ist und freut sich, wenn dies im nächsten Jahr fortgeführt wird. Weiterhin schließt er sich den Wünschen von Bürgermeister Kirch an und schließt die Sitzung um 20:46 Uhr.

Stefan Jost  
Stellvertretender  
Stadtverordnetenvorsteher

Christiane Diehl  
Schriftführerin